



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **„Zusammenarbeit von Schule und Ministerium erfolgreich gestaltet“ – Bildungsminister Dr. Spaenle verabschiedet Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken, Joachim Leisgang, in den Ruhestand**

„Zusammenarbeit von Schule und Ministerium erfolgreich gestaltet“ – Bildungsminister Dr. Spaenle verabschiedet Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken, Joachim Leisgang, in den Ruhestand

17. Februar 2017

MÜNCHEN/NÜRNBERG. Bayerns Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle verabschiedete heute in Nürnberg den bisherigen Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken, Leitenden Oberstudiendirektor Joachim Leisgang, in den Ruhestand.

„Mit Joachim Leisgang geht ein erfahrener und verlässlicher Beamter der Schulaufsicht in den Ruhestand. Als Ministerialbeauftragter hat er viele Jahre die Zusammenarbeit von Schule und Ministerium erfolgreich gestaltet. Mit Sachlichkeit, Transparenz und Wertschätzung zeichnete sich Joachim Leisgang als wichtiger Ansprechpartner für die Gymnasien in Mittelfranken aus“, würdigte Minister Spaenle das Engagement des Leitenden Oberstudiendirektors. Die acht Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Bayern stehen den Schulen in Fragen der Schulaufsicht und Schulberatung bis hin zur Schulentwicklung zur Seite.

Joachim Leisgang hat an der Universität Erlangen-Nürnberg die Fächer Deutsch, Geschichte und Sozialkunde für das Lehramt Gymnasium studiert. Nach dem Referendariat in Erlangen war Leisgang als Lehrkraft am Gymnasium Pegnitz tätig und brachte sich dort auf vielfache Weise im Schulleben ein. Besonders geprägt hat ihn die Tätigkeit an der Deutschen Schule in Stockholm. Nach seiner Rückkehr aus Schweden übernahm Leisgang 1992 die Stelle des Schulleiters am Gymnasium Oberviechtach, 1999 dann am Pirckheimer-Gymnasium in Nürnberg. Seit 2005 nahm er die Aufgaben des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken wahr.

Zum Bezirk des Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Mittelfranken zählen insgesamt über 50 Gymnasien von Ansbach, Erlangen und Fürth bis Nürnberg, Rothenburg ob der Tauber, Schwabach oder Weißenburg.

Elena Schedlbauer, Sprecherin, 089 – 2186 2024

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

